

	<p>Objekt: Floßzither</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Afrika</p> <p>Inventarnummer: III E 16645</p>
--	---

Beschreibung

Wie Nr. 85. [-> III E 16644. Acht an den Stengelknoten abgeschnittene, ungleich lange Pflanzenstengel. Diese [sind] durch pflanzliches Schnurmaterial, das an beiden Enden mehrmals um die Breite des Floßes gewunden ist und das Schnurband zwischen den einzelnen Rohren noch einmal quer einfaßt, zu einem Floß zusammengebunden. [Es besitzt] Acht Epidermisstreifensaiten. Als Stege [dienen] zwei quer unter die Saiten geschobene Blattstengel. Auf der Floßrückseite [befinden sich] acht saitenähnliche, mit quergeführten Rindenstreifen zu einem stabilisierenden Geflecht verflochtene Epidermisablösungen.] [Besitzt] Jedoch dreizehn Floßabschnitte und dreizehn Saitenstreifen (zwei ergänzt). Auf der Floßunterseite [ist ein] dünnes, unter die Epidermisablösungen geschobenes Pflanzenblattmaterial.

aus Ulrich Wegner: Afrikanische Saiteninstrumente, Staatliche Museen Berlin – SPK, 1984 (Anhang Objektkatalog)

Angaben zur Herkunft:

Felix Bryk (1882 - 1957), Sammler

Kenia (Land/Region)

Uganda (?) (Land/Region)

Bagishu (Ethnie)

Grunddaten

Material/Technik:

Rohrabschnitte (Pflanzenstengel); Steg: Holz

Maße:

Länge x Breite x Höhe: 34,3 x 17,9 x 2 cm;

Länge: 15,8- 17,9 cm (Steg)

Ereignisse

Hergestellt wann

	wer	Bagishu (Ethnie)
	wo	Kenia
Hergestellt	wann	
	wer	Bagishu (Ethnie)
	wo	Uganda
Gesammelt	wann	
	wer	Felix Bryk (1882-1957)
	wo	

Schlagworte

- Zither